

Kleiderordnung

der

Karnevalsgesellschaft

Fidele Burggrafen Bad Godesberg 1937 e.V.

Übersicht

Kleiderordnung der Burggrafengarde

1. Offiziere
2. Marketenderinnen
3. Unteroffiziere und Truppe
4. Mariechen
5. Reiter und Reiterinnen
6. Musiker und Musikerinnen
7. Kadetten

Kleiderordnung eigenständiger Corps, Senat, Elferrat

8. Corps des Chevaliers
9. Corps à la Suite
10. Senatsjacke (Litewka)
11. Elferrat

Anlagen

Schulterstücke

Tragen von Orden und Abzeichen auf Uniformen

Kleiderordnung der Burggrafengarde

der
Karnevalsgesellschaft
Fidele Burggrafen Bad Godesberg 1937 e.V.

Dieser Teil der Kleiderordnung kann durch den Regimentsstab erforderlichenfalls geändert und ergänzt werden.

Die Hauptbestandteile sind:

1. Offiziere

- Leibrock
- Weste
- Jabot, breit
- Stoffhandschuhe, weiß
- Hose (weiß) mit zwei grünen (General : roten) Streifen
- Kanonenstiefel mit hohen Schaft
- Dreispitz mit weißem Kaninbesatz
- Taubenflügel (zweirollig im Netz)
- Zopf, schwarz gewickelt mit Schleife
- Federbusch, hoher grün-weiß (General: weiß, Kommandant: grün)
- Feldmütze, mit Strassbesatz (Schiffchen)
- Schärpe mit zwei Quasten
 - für Hauptmann bis Oberstleutnant: silbern, grünunterlegt
 - für Oberst bis Gardeoberst golden, grünunterlegt
 - für General: golden, rot unterlegt
- Radmantel, grün
- Schulterstücke
- Stichdegen in Lederscheide, schwarz (abgerundete Spitze gemäß Waffenrecht)

- zusätzlich für den Kommandierenden General Bandelier golden, rot unterlegt mit Kartuschkasten schwarz und Gardestern (Patronentasche)
- zusätzlich für den Kommandanten: große goldene Fangschnur
- zusätzlich für den Adjutanten: kleine goldene Fangschnur
- zusätzlich für die Kommandeure: große silberne Fangschnur
- zusätzlich für die stellv. Kommandeure: kleine silberne Fangschnur
- zusätzlich für den 1. Offizier: weiße Kordel an den Schulterstücken

2. Marketenderinnen

- Leibrock
- Langrock mit grüner Borte
- Jabot, schmal
- Ärmelrüschen
- Stoffhandschuhe, weiß
- Lederstiefel, beige
- Dreispitz mit zwei langen Federn, grün und weiß
- Radmantel, grün
- Schulterstücke

- Feldmütze, klein, wie Offiziere (Schiffchen)
- Schulterumhängetasche
- zusätzlich für die 1. Marketenderin: weiße Kordel an dem rechten Schulterstück

3. Unteroffiziere und Truppe

- Leibrock, Weste
- Jabot, schmal
- Stoffhandschuhe, weiß
- Hose, weiß
- Gamaschen, schwarz
- Schuhe, schwarz
- Grenadiermütze (Helm)
- Zopf, schwarz gewickelt
- Taubenflügel (zweirollig) in Netzen
- Feldmütze, ohne Strassbesatz (Schiffchen)
- Schulterstücke
- Gewehr (Knabüs)
- zwei Bandeliers, weiß (Schultergurte)
- Säbel mit Holzscheide
- Kartuschkasten, schwarz, mit Gardestern (Patronentasche)

zusätzlich für den Tanzoffizier:

- Hose (weiß) mit einem grünen Streifen
- Dreispitz mit weißem Kaninbesatz
- hoher grün-weißer Federbusch
- Taubenflügel (zweirollig im Netz)
- Zopf schwarz gewickelt mit Schleife
- Lederkoppel, weiß

zusätzlich für den Spieß:

- weiße Kordel an den Schulterstücken

zusätzlich für den Koch:

- Schürze , weiß
- hohe Kochmütze weiß

zusätzlich für den Fahnenträger und den Standartenträger:

- ein Brustschild mit der Aufschrift „KG Fidele Burggrafen“ und dem Namen der Teilgarde, also „Gardecorps“ oder „Reitercorps“ oder „Musikcorps“.

4. Mariechen

- Leibrock
- Jabot, schmal
- Ärmelrüschen
- Stoffhandschuhe, weiß
- Strumpfhose (einheitlich)
- Spitzenhöschen
- Plisseerock, weiß mit zwei grünen Streifen
- Lederstiefel, weiß mit zwei grünen Streifen
- Dreispitz mit weißem Kaninbesatz
- Federbusch, grün-weiß
- Zopfperücke, beige
- Feldmütze, klein (wie Garde-Schiffchen)
- Radmantel, weiß
- Schulterstücke

zusätzlich für die Regimentstochter:

- zwei strohblonde Zöpfe
- Lederstiefel grün, mit zwei weißen Streifen
- Rock mit zwei grünen Streifen und ein Goldstreifen in der Mitte
- Dreispitz mit zwei langen Federn in grün-weiß
- nach Anordnung des Kommandanten: Bandolier mit Holzfäßchen

5. Reiter und Reiterinnen

Die Uniformen entsprechen bei allen Dienstgraden denen der Offiziere, jedoch:

- Getrennt vom Leibrock wird eine Weste getragen
- Dreispitz mit weißem Kaninbesatz und Federnbusch
- Taubenflügel zweirollig
- Zopf schwarz gewickelt mit Schleife
- Reithose, weiß
- Reitstiefel, schwarz mit Sporen
- Reithandschuhe, weiß
- Stichdegen für Reiter, wie Offizierscorps (abgerundete Spitze gemäß Waffenrecht)
- Feldmütze (wie Offiziercorps Reiter groß, Reiterinnen klein)

6. Musiker und Musikerinnen

Die Uniformen sind entsprechend denjenigen der Offiziere, Unteroffiziere und der Truppe. Sie unterscheiden sich bei allen Dienstgraden jedoch von diesen dadurch:

- Am Leibrock wird ein Stehkragen verwendet.
- Getrennt vom Leibrock wird eine Weste getragen
- Dreispitz mit weißem Kaininbesatz.
- Taubenflügel zweirollig
- Zopf schwarz gewickelt mit Schleife
- Hose, weiß
- Gamaschen, schwarz
- Schuhe, schwarz
- An beiden Oberärmeln des Leibrocks sind Schwalbennester angebracht..
- Feldmütze (Musiker groß und Musikerinnen klein)
- Bandelier
- Flötentasche, weiß
- Instrumententragegerüst, weiß

7. Kadetten

Die Uniformen der Jungen und Mädchen sind entsprechend den Uniformen der Grenadiere und Mariechen gestaltet. Einzelheiten werden auf Antrag bzw. nach Anhörung des Kommandeurs des Kadettencorps durch den Regimentsstab festgelegt.

Kleiderordnung Eigenständige Corps, Senat, Elferrat

der
Karnevalsgesellschaft
Fidele Burggrafen Bad Godesberg 1937 e.V.

Dieser Teil der Kleiderordnung kann durch Vorstandsbeschluß geändert und ergänzt werden.

8. Corps des Chevaliers

Die Uniform „Corps des Chevaliers“ hat seine eigene Form, sie lehnt sich schnittmäßig an die Uniform eines Musketiers (etwa Mitte 17. Jahrhundert) an.

- Leibrock mit weißen Ärmelinsätzen, weißer Kragen, weiße Ärmelrüschen
- Koppel gold mit goldener Schließe
- Kartuschkasten, schwarz (Patronentasche)
- Stoffhandschuhe, weiß
- Hose weiß mit zwei grünen Streifen
- Stiefel schwarz mit breitem Umschlag (Musketierstiefel)
- Schwarzer Hut mit breiter Krempe, links hochgeschlagen (mit goldenen Knopf oder Chevaliersabzeichen) mit zwei langen Federn, grün und weiß
- Männer: Stichdegen in Lederscheide, schwarz (abgerundete Spitze gemäß Waffenrecht)
- Feldmütze, wie Offiziere (Chevalier groß, Chevalière klein)
- Radmantel, grün

9. Corps à la Suite

Die Uniform des Corps à la Suite entspricht grundsätzlich der Offiziersuniform

- zusätzlich Bandelier in Gold, grün unterlegt und mit Kartuschkasten, schwarz
- Feldmütze mit Strassband und Corps à suite Wappen rechts
(Burgherr groß, Burgdame klein)

10. Senatsjacke (Litewka)

Die Ausgehuniform kann von allen Senatsmitgliedern, Mitgliedern des Reserecorps, Ehrensenatsmitgliedern, des Corps des Chevaliers, Corps à la Suite und allen Offizieren der Leibgarde zu besonderen Anlässen getragen werden.

- der Waffenrock ist zweireihig mit Kragenspiegel (Burggrafenemblem)
- weißes Hemd, weißer Querbinder und Zugehörigkeitsorden
- die Schulterstücke in ihrem jeweiligen Rang
- als Kopfbedeckung dient einheitlich die Feldmütze (Schiffchen)
- zum Waffenrock trägt man eine schwarze Hose

11. Elferrat

Elferratsmitglieder tragen nur bei der Prunksitzung den roten Frack oder bei besonderen Anlässen nach vorherigem Vorstandsbeschluß.

- Roter Frack
- weißes Frackhemd und Weste
- weißer Querbinder
- schwarze Frackhose ohne Aufschlag
- schwarze Lackschuhe
- weiße Handschuhe
- Elferratskette (keine Orden oder Abzeichen)

Schulterstücke

der

Karnevalsgesellschaft

Fidele Burggrafen Bad Godesberg 1937 e.V.

Schulterstücke

Die Schulterstücke sind (außer bei Generäle) grün unterlegt;
Die weißen Schulterstücke haben eine umlaufende goldene Litze

Mannschaften		
Grenadier / Kanonier		weiß
Gefreiter		weiß, 1 silberner Streifen
Obergefreiter		weiß, 2 silberne Streifen
Unteroffiziere		
Corporal		weiß, 1 silberner Stern
Sergeant		weiß, 2 silberne Sterne
Feldwebel		weiß, 1 goldener Stern
Offiziersanwärter		
Fähnrich		silber, glatt
Offiziere		
Leutnant		silber, glatt, 1 goldener Stern
Oberleutnant		silber, glatt, 2 goldene Sterne
Hauptmann		gold, glatt
Stabsoffiziere		
Major		silber, geflochten
Oberstleutnant		silber, geflochten, ein goldener Stern
Oberst		gold, geflochten
Gardeoberst		gold, geflochten, ein silberner Stern
Generäle		
Generalleutnant		gold, geflochten, rot unterlegt
General der Burgrafengarde		gold, geflochten, rot unterlegt, Eichenlaub, ein goldener Stern
Als besondere Ehrung kann einem langjährigen verdienten General der Titel „Gardegeneral“ verliehen werden. Er ist dann berechtigt, Generalsschulterstücke mit blauer Unterlegung zu tragen.		

Tragen von Orden und Abzeichen auf Uniformen

der
Karnevalsgesellschaft
Fidele Burggrafen Bad Godesberg 1937 e.V.

Uniformierte Angehörige der Burggrafengarde dürfen folgende Orden und Abzeichen tragen:

I

- den Zugehörigkeitsorden gemäß Ordensordnung der KG Fidele Burggrafen
- den jeweiligen Sessionsorden der KG Fidele Burggrafen
- den Verdienstorden und den Ehrenorden der KG Fidele Burggrafen in der jeweils verliehenen höchsten Stufe

II

- die Godesberger Prinzenorden der jeweiligen Session
- den Verdienstorden oder die Anstecknadel
des Regionalverbandes Rhein-Sieg-Eifel (in der jeweils verliehenen höchsten Stufe)
des Bundes Deutscher Karneval (in der jeweils verliehenen höchsten Stufe)
- das Musikerleistungsabzeichen der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V.
in der jeweils verliehenen höchsten Stufe
- das jeweilige Sessionsabzeichen des Festausschusses Godesberger Karneval
(Grundsätzlich nur am Jabot oder am Ordensband, gilt auch für den Vereinsbinker)

III

- Sessions- und Sonderorden anderer Karnevalsgesellschaften am Tage der Verleihung und bei Besuchen dieser Gesellschaften
- bis zu zwei verliehente aktuelle Sessions- oder Sonderorden sowie Ehrenabzeichen anderer Karnevalsgesellschaften (unter Anrechnung der vorgenannten Tagesorden)

Über Ausnahmen entscheidet der Kommandant. Er kann die Zahl der zu tragenden Orden und Abzeichen erweitern oder einschränken, wenn dies zur Erreichung eines einheitlichen Erscheinungsbildes beim Auftritt der Burggrafengarde erforderlich ist.